

Lindenblatt

Ebersgrün

Jahrgang 4

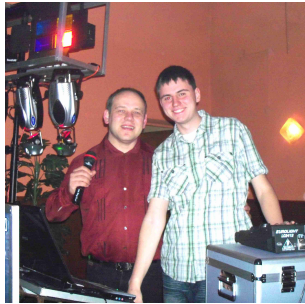
April 2010

Ausgabe 1/4

Ostertanz im Gasthof zur Linde

Inhaber: Lutz Jacob

Ebersgrün



Pünktlich 20.00 Uhr spielte Steffen Wolf (mit Azubi) zum Tanz auf und schon beim ersten Lied waren alle Tanzpaare unterwegs. Pausen wurden nur zum Essen gemacht oder wenn der DJ die Musik auf Unterhaltungslautstärke drehte. Dann wurde getrunken und gelacht. Das war nun inzwischen, nach dem "Tanz in den Oktober" und dem "Kirmestanz", die dritte Veranstaltung dieser Art im Saal. Egal ob jung oder alt, alle fühlen sich hier recht wohl.



Der Saal war zwar nicht voll...aber umso besser die Stimmung. Alle die da waren, haben sich mitreißen lassen und sind am Ende sogar auf die Knie gegangen ("We will rock you" von Queen)...die Bilder sprechen für sich.



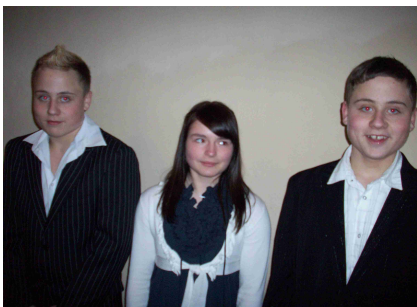
Für die nächste Tanzveranstaltung würden wir uns einige mehr Gäste wünschen, die mit guter Laune und Lust zum tanzen zu uns kommen.

Aktuelle Dorfnachrichten



Bächers haben das Dach ihrer Scheune neu gedeckt und mit einer Photovoltaikanlage ausgerüstet. Jetzt sind sie Strombauern...

Rolf Fröbisch hat sein Grundstück mit einem neuen Weg und einem Abstellplatz für seine Autos verschönert.



Konfirmation in Ebersgrün am 28.03.2010 – Busch's Zwillinge hübsch gemacht Gefeiert wurde im Feuerwehrhaus...bis in die Früh, obwohl dann der Montag kam und alle zur Arbeit mussten.

24.03. in Ebersgrün...M.B. bleibt mit seinem Auto vorm Wirtshaus stehen...Benzin alle. Seine Frau kommt mit Kanister...und weiter geht's.



Unser Drucker ist zur Reparatur. Für die Verspätungen in den nächsten drei Wochen bitten wir um Verständnis.



Wir gratulieren zum Geburtstag



21.04. Gerald Perthel
26.04. Rolf Perthel
28.04. Daniel Kerl

24.04. Lisa-Marie Köppel
27.04. Franka Kunstmann
29.04. Annemarie Grünert

26.04. Heide Rische
28.04. Daniel Rische

...und allen Geburtstagskindern, die hier nicht genannt sind

TERMINE

TÜV / DEKRA Termine Kfz-Werkstatt Zauge Inh. P. Schulz

Donnerstag 15.04. + 22.04. DEKRA Dienstag 20.04. + 04.05. TÜV
DEKRA Termine Tankstelle Elias nach Absprache unter Tel. 7739

08.04.10 um 9,30 Uhr

15.04.10 um 9,30 Uhr

22.04.10 um 9,30 Uhr

Termine für Abfallentsorgung im März

Gelber Sack
Freitag 09.04.2010
Freitag 23.04.2010

Blaue Tonne
Montag 12.04.2010
Montag 26.04.2010

Restmüll
Donnerstag 08.04.2010
Donnerstag 22.04.2010

Lindenblatt

Ebersgrün

Jahrgang 4

April 2010

Ausgabe 2/4

Frühlingsgefühle - wie sie wirklich entstehen

Ringsum grünt und blüht es, Frühlingsduft liegt in der Luft. Vögel zwitschern im Park, in den Straßencafés turteln verliebte Pärchen. Die ersten warmen Sonnenstrahlen versetzen Mensch und Tier jedes Jahr von Neuem in einen körperlichen Ausnahmezustand. Frühlingsgefühle - für dieses himmlisch schöne Phänomen lässt sich in der Wissenschaft nur schwer eine allgemein gültige Erklärung finden. Denn Mediziner und Verhaltensforscher kommen zu völlig unterschiedlichen Erkenntnissen. Während die einen Hormone für die Lust im Lenz verantwortlich machen, glauben die anderen von einem rein subjektiven Empfinden.



Nach Ansicht von Günter Stalla hüpfen die Herzen im Frühling höher, weil sich der Körper auf die wärmere Jahreszeit umstellt. "Natürlich gibt es Frühlingsgefühle beim Menschen wie es auch Frühlingsgefühle bei Tieren gibt. Der biologische Hintergrund ist die saisonale Veränderung verschiedener Hormone", behauptet der Verhaltensforscher vom Münchner Max-Planck-Institut. Wenn der Frühling unsere Sinne betört, laufen mehrere organische Prozesse ab: Durch die stärkere Lichteinstrahlung produziert der Körper weniger Schlafhormone. Anstelle des Melatonins werden mehr Glücksstoffe (Endorphine) und Sexualhormone ausgeschüttet. Deshalb interessieren wir uns im Frühling verstärkt für das andere Geschlecht. Dass die Hormone im Frühling Hochkonjunktur haben, bezweifelt Martin Reincke von der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie. "Frühlingsgefühle - zumindest hormonell gesteuerte Frühlingsgefühle - die gibt es nicht, oder zumindest heute nicht mehr", stellt der Forscher fest. Denn in unserer zivilisierten Welt mache sich der Übergang vom Winter zum Frühling hormonell kaum noch bemerkbar. Lang anhaltende Dunkelheit und Kälte gebe es seit der Erfindung des künstlichen Lichts in unseren Breitengraden nicht mehr. "Die Frühlingsgefühle spielen sich höchstens im Kopf ab", resümiert der Hormon-Experte.



Männerabend im

Gasthof zur Linde
Inhaber: Lutz Jacob

Günther Fock lud am 12.04.2010 zum Männerabend in die „Linde“ ein. Klaus Seidel aus Plauen hielt einen Vortrag über Albert Schweitzer. Die Anwesenden „lauschten“ interessiert.

Aktuelle Dorfnachrichten



Frühjahresaktivitäten im Dorf zu beobachten

Flieder, Wacholder und ein Apfelbaum mussten bei Jacobs in der Morgengasse dran glauben...



...ein Kirschbaum bei P. Franz. Hier seht ihr alles, was übrig geblieben ist...



...und hier alles, was von Karl Wetzels Schuppen übrig ist...nix. M. Pohl hat ihn abgerissen.

Fische ins „Sommerquartier“...G. Rost hat seinen „Winterteich“ abgefischt und nun kann der Sommer kommen...



...ganz anders dagegen seine Tauben. B. Rammig nahm am 09.04.10 zur Hochzeit seiner Tochter 10 Tauben mit nach Bergen/Vogtl. und zurück kamen leider nur fünf.



„Fettnäppchen“ wieder im **Gasthof zur Linde**

Inhaber: Lutz Jacob

Ebersgrün

Mit dem Programm "Zwei Raubeine rasiert" gastieren vom Kabarett Fettnäppchen aus Gera die „Frauenverstehler“ Jens Hahn und Norbert Schultz am

Samstag, dem 24.04.2010, um 20.00 Uhr in der Linde.

Gute Freunde sind immer füreinander da, noch dazu, wenn es sich um Männerfreundschaft handelt. Und wenn plötzlich der eine mit seinen Tüten vor der Tür des Anderen steht, weil er zu Hause rausgeflogen ist, ist das allemal ein Grund sich zu schwören, dass keine Frau der Welt sie je wieder trennen kann. So auch für Jensi (Jens Hahn), der bei seinem Kumpel Micha (Michael Horacek) Asyl sucht. Und weil sowieso die Frauen an allem Schuld sind, klärt man die Probleme am besten bei einem Bier. Und wenn man einmal beim Bier ist, kann man ja auch ein paar Probleme mehr klären. Was passiert, wenn man eine Flasche Nagellack verschenkt, wie man eine Medikamententauschbörse einrichtet und wie man neuerdings Kinder im Katalog bestellt. Zwei Raubeine, die sich wild und draufgängerisch geben, aber ohne ihre bessere Hälfte doch etwas schaumgebremst - eben rasiert - sind.

Bitte Kartenvorbestellung bei Lutz Tel. 20595

KindenBlatt

Ebersgrün

Jahrgang 4

April 2010

Ausgabe 3/4

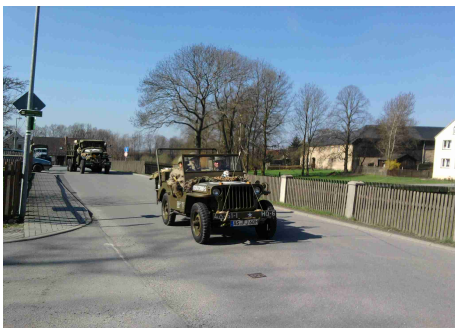
Frühlingsgedicht

Die Luft riecht nach Motorradfahren und die Wohnungskatzen haaren.
Überall liegt Staub und Schmutz,
O Schreck - schon wieder Frühjahrsputz!



17. April 2010 - Der "Liberty Convoy"

Veteranen des Zweiten Weltkrieges fahren durch Ebersgrün. Hintergrund ist der „Liberty Convoy“. An drei Tagen wird mit einem Fahrzeugkonvoi von ca. 40 original getreuen U.S.-Militärfahrzeugen und Besatzungen in authentischen Uniformen und Ausrüstungen an die Ereignisse im April und Mai 1945 gedacht, die das Kriegsende für Plauen, das Vogtland und Westböhmen bedeuteten.



Am 16. April, dem 65. Jahrestag des Einmarsches der 87. Infanterie-Division in Plauen, begann die dreitägige Gedenkfahrt entlang der historischen Marschroute in Waldfrieden und endete am 18. April in Kraslice (Tschechische Republik) mit der Kranzniederlegung an einem Außenlager des KZ Flossenbürg.



Aktuelle Dorfnachrichten



Vor einiger Zeit berichteten wir davon, dass einige Herren im Ort das Entenhaus auf dem Feuerwehrteich erneuern wollen. Leider wird daraus vorläufig nichts. Das alte Entenhaus wird bereits von einer brütenden Entendame bewohnt. Nun muss erst mal die Brutzeit abgewartet werden. Hoffentlich hält es das Häuschen noch etwas aus.



Frauenstammtisch... Unsere Stammtischrunde wurde kurzerhand in die Küche verlegt. Hier der Beweis... Auch bei der Küchenarbeit kann man Spaß haben! Und noch dazu, wenn das Ergebnis so richtig gut schmeckt.



Frühjahresputz auch im Hof der Linde. Die Teiche sollen neu gestaltet werden. Der Wirt bei der Arbeit...zwei Bäume weg...frisches Wasser eingelassen...und viel Dreck vom Winter beseitigt. Das Ergebnis kann sich bestimmt sehen lassen.



Achtung....an alle Ebersgrüner



Wir bitten Euch, schon mal alle alten Brillen raus zu suchen und bereit zu legen. Auch wenn Sie für Euch wertlos sind...für einen guten Zweck taugen sie allemal. Mehr in der nächsten Ausgabe.



Wir gratulieren zum Geburtstag



04.05. Alice Metz
09.05. Kerstin Rost
16.05. Lutz Jacob

04.05. Sven Otto
11.05. Hans Bauer
18.05. Manfred Bächer

05.05. Florian Rische
14.05. Manuela Franz
19.05. Gisela Schilling

...und allen Geburtstagskindern, die hier nicht genannt sind

KindenBlatt

Ebersgrün

Jahrgang 4

April 2010

Ausgabe 4/4

Wir sammeln Brillen

In der letzten Ausgabe baten wir euch nach alten Brillen zu schauen und diese bereit zu halten. Sicherlich habt ihr auch welche gefunden und fragt euch jetzt : „Wozu...?“

Egal was es für Brillen sind. Weder das Alter noch die Sehkraft spielen einen Rolle. Diese Brillen sind für eine Spendenaktion für die Einwohner von Papua Neuguinea.

Papua Neuguinea liegt auf dem östlichen Teil der Insel Neuguinea und etwa 160 km nördlich von Australien.



Dieses Bild zeigt Familie Roßner. Bereits viele Jahre waren sie in Papua Neuguinea als Entwicklungshelfer tätig. Dann kehrten sie in ihre Heimatstadt Pausa zurück. Im Juni geht es aber wieder in den Süden. Und in ihrem Gepäck hoffentlich viele Brillen, die den Menschen dort helfen werden.



Liebe Ebersgrüner/innen!

Hiermit spreche ich Euch einen großen Dank im Namen der Einwohner Neuguineas aus für Eure laufende Spendenaktion: Brillensammlung für Papua New Guinea.

Wie auf dem Bild zu sehen ist, können drei dieser Leute eine Brille tragen.

Das wurde nur möglich durch solch eine Sammelaktion.

Ich war dabei, als einer dieser drei Männer eine Brille auf seine Nase legte.

Er erschrak und ein paar Freudentränen kamen ins Rollen. Er hatte noch nie in seinem Leben seine Umwelt so klar sehen können.

Danke!

Katrin Roßner-Peikert

Aktuelle Dorfnachrichten

„Weißes Reh“ in unseren Wäldern gesehen!

Übrigens: Albino-Tiere gelten in Märchen und Sagen auf der ganzen Welt als Glücksbringer. Auch Jäger hüten sich normalerweise davor, Albino-Tiere zu erschießen. Grund dafür ist der Hubertus-Fluch.

Er lautet: "Wer ein weißes Reh schießt, stirbt innerhalb eines Jahres oder einer aus der Familie des Jägers findet den Tod." Also... Ihr könnt es zwar schießen, aber nur mit dem Fotoapparat. Bitte!



Jacobs haben ihr Boot zu Wasser gelassen...und wie man sieht, es schwimmt und alles funktioniert. Sicherheitshalber ist Ina am Ufer geblieben...man weiss ja nie. Jedenfalls haben die beiden Männer viel Spass gehabt und sind doch glatt für fast zwei Stunden auf dem Stausee verschwunden. Wenn jetzt noch endlich Sommer wird, können Renate und Reiner ihr Geschenk von der Goldenen Hochzeit richtig genießen.

Sängerkommers in Ebersgrün



Am Sonntag, dem 16. 05. 2010 Beginn 14.00 Uhr

Mit dabei sind der MGV „Harmonie“ Ranspach, der MC, der Langenbuch 1883 e. V. und der Volkschor Ebersgrün e. V.

Es gibt hausbackenen Kuchen und Heißes vom Grill und eine Hüpfburg für die Kinder.

Herzlich lädt ein

Volkschor Ebersgrün e. V.



Wussten Sie schon? ... eine neue Rubrik im Lindenblatt

... dass Sie zu Möhren immer etwas Fett essen sollten?

Die Vitamine A, D, E und K sind fettlösliche Vitamine. Das bedeutet, dass der Körper sie besonders gut verwerten kann, wenn ihm gleichzeitig etwas Fett (aus der Nahrung) angeboten wird. Geben Sie Ihrer Möhren-Apfelrohkost also einen Schuss frische Schlagsahne oder Öl zu. So kann das in der Möhre reichlich enthaltene Beta-Carotin (Vorstufe des Vitamin A) verwertet werden und Ihre Sehkraft schützen.

Am Mittwoch, den 28.04.2010 ab 18.30.Uhr kommt Isa in den



Friseur Eck Prager
Inh. Isabel Greiling
Tel. 037432 50388

